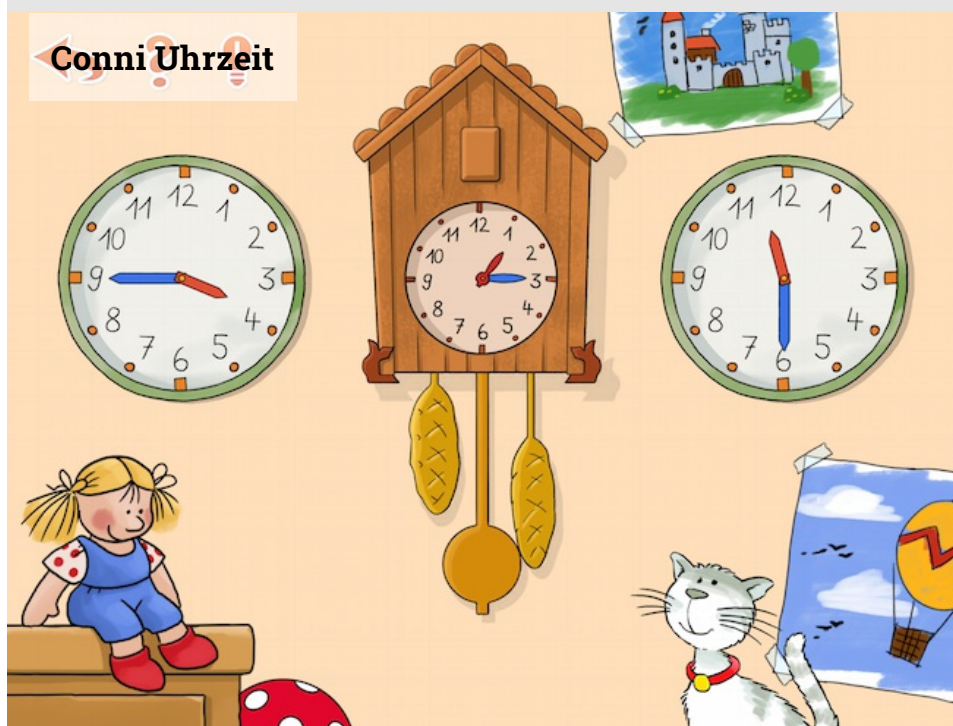




... » Beurteilungen » Apps » Conni Uhrzeit

Suche...



Startseite

Spiele

Aktuell

Beurteilungen

Spiele-Dossiers

Tipp der Redaktion

Video-Beurteilungen

Spiellesuche

Ratgeber

★ Familie

★ Schule

★ Jugendhilfe

News

Artikel

Dossiers

Praxisprojekte

Aus der Jugendredaktion

Videos

Plattformen

Alterskennzeichen & Jugendschutz

Rechtliche Aspekte

Faszination

Medienwirkung

Service

Wieso Weshalb Warum

Team

Die Spieletester

Die Jugendredaktion

Schirmherrschaft

Unser Angebot

Materialien

Kooperationen

Weitere Projekte

RSS Feeds

Datenschutzerklärung

Conni Uhrzeit

Genre
Apps

USK
nicht USK geprüft (?)

Pädagogisch
ab 4 Jahre

Vertrieb

Erscheinungsjahr

Systeme

System im Test

Homepage des Spiels

Kurzbewertung

Carlsen Verlag GmbH

2016.08

iOS, Android

iOS

[Link](#)

Spielerisch das Lesen der Uhr lernen



Zusatzinformationen ausklappen

Spielbeschreibung:

Conni ist eine bekannte Kinderbuchfigur und zeigt den Kindern viele interessante Begebenheiten des Alltags. Mit der App *Conni Uhrzeit* tasten sich die Kinder Schritt für Schritt an das Lesen der Uhr heran. Mit Hilfe von drei Minispielen, werden ihnen die verschiedenen Regeln und Ausdrücke nähergebracht.

Pädagogische Beurteilungen:



Redaktion
Saskia Moes
Spieleratgeber-NRW

Suche

Suchbegriff

Suchen

Spiellesuche

Spieletitel

Suchen

[Erweiterte Suche](#)

Pädagogische Beurteilung:

Keine Lesekenntnisse erforderlich

Von Beginn an ist der komplette Aufbau dieser App sprachlich vertont. Die Kinder benötigen somit keinerlei Lesekenntnisse, um sich in dem Spiel zurechtzufinden. Auch die Beschreibung des Spiels wird sprachlich erklärt. Zudem bietet die App die Möglichkeit, die Erklärungen jederzeit zu wiederholen, wenn etwas unklar geblieben ist.

Unterschiedliche Schwierigkeiten

Das Spiel ist in drei Minispiele unterteilt. Bei dem ersten Spiel „Tageszeit“ müssen Bilder in der Reihenfolge eines Tagesablaufs sortiert werden. Auf den Bildern ist neben der Handlung von Conni, welche sie zu der bestimmten Tageszeit tätigt, auch eine Uhrzeit abgebildet. Bei dem Spiel „Uhr stellen“ verrät schon der Name worum es geht. Die Kinder bekommen eine Uhrzeit genannt und haben zur Aufgabe, die Uhr nach dieser Zeit zu stellen. Als Hilfestellung wird ihnen zunächst das Uhrensystem erklärt. Das dritte Spiel nennt sich „Uhrzeit“ und hat zum Ziel, aus einer Auswahl von drei Uhren diejenige zu finden, welche die angesagte Uhrzeit anzeigt. Alle Spiele können zudem in drei unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen gespielt werden. Wählen die Kinder eine schwierigere Stufe, wird neben dem Lesen der analogen Uhr auch das Lesen der digitalen Uhr geübt.

Belohnungssystem

Als Motivation für die Kinder besitzt das Spiel ein umfangreiches Belohnungssystem, bei dem unterschiedliche Taler gesammelt werden können. Spielen die Kinder ein Spiel zu Ende, bekommen sie sogenannte ‚Maustaler‘, machen sie dabei keinen Fehler, so gibt es ‚Eulentaler‘. Für besonders schnell erledigte Aufgaben gibt es ‚Hasentaler‘ und für sehr fleißige Kinder gibt es die wertvollen ‚Bientaler‘. Fleißige Kinder müssen entweder drei Tage hintereinander mindestens ein Spiel absolvieren oder an einem Tag sechs Spiele am Stück spielen. Die gesammelten Taler können anschließend eingelöst werden. Bei *Conni Uhrzeit* haben die Spielenden die Möglichkeit, eine eigene Burg zu bauen, doch jedes Burgteil und jeder Gegenstand kann nur für eine bestimmte Anzahl an Talern erworben werden. Dabei spielt nicht nur die Anzahl an Talern eine Rolle, sondern auch die Art der Taler. Wenn die Kinder ein bestimmtes Burgteil erwerben möchten, müssen sie somit vorher die Aufgaben sorgfältig erledigen, was den Ehrgeiz weckt und zu einer Steigerung der Motivation führt.

Kindgerechtes Spiel

Die gesamte Konzipierung von *Conni Uhrzeit* richtet sich an jüngere Kinder und wurde von Grundschulpädagog_innen entwickelt. Es gibt einen gesicherten Bereich für Eltern. Dort lässt sich die Spieldauer einstellen, sodass die Eltern Kontrolle über die Zeit haben, die die Kinder in das Spiel investieren. Auch das Uhrzeitsystem lässt sich einstellen. Denn je nach Dialekt wird zu der gleichen Uhrzeit „viertel nach drei“ oder „viertel vier“ gesagt. Der gesamte Aufbau der App ist sehr übersichtlich gestaltet. Die Kinder bekommen die Uhrzeiten bis auf eine Viertelstundebasis erklärt, was eine sehr gute Grundlage bietet. Zudem gibt es keinerlei In-App-Käufe, sodass die Kinder nicht in Versuchung geführt werden, Geld in dem Spiel auszugeben.

Fazit:

Conni Uhrzeit ist eine kindgerechte App, die Kindern das Lesen der Uhr beibringt. Die nötige Motivation für die Kinder bietet ein umfangreiches Belohnungssystem, wodurch das spielerische Lernen weiter unterstützt wird. Aufgrund des simplen Bedienungsaufbaus und der nicht erforderlichen Lesekenntnisse, ist das Spiel schon für Kinder ab 4 Jahren spielbar.



[Druckansicht](#)

Weiterempfehlen

